



ERFAHREN

LEBENSÄUUME
TIERE



5 MIN

JEDES ALTER

DIE ROTBAUCHUNKE

Klangkünstlerin der Au

LEBENSRAUM: FLUSS/BACH

Im Frühling und Sommer tönen die klangvollen „uuh-uuh-uuh“-Rufe der männlichen Rotbauchunken von früh bis spät durch die Au. Mit ein bisschen Glück lassen sich die kleinen Tiere auch beobachten, wie sie in der Sonne liegen und auf Insekten lauern. Dank ihrer unscheinbaren, grauen bis braunen Färbung sind die bis 5 cm großen Froschlurche recht gut vor ihren Fressfeinden, wie dem Storch oder Ringelnattern, getarnt. Droht ihnen Gefahr, so stellen sie ihren rot-orange gefärbten Bauch als Warnung zur Schau und sondern ein ungenießbares Sekret ab.

Durch die Trockenlegung von Augewässern haben die Rotbauchunken in den letzten Jahrzehnten viele ihrer Lebensräume verloren und zählen heute zu den EU-weit gefährdeten Arten. Das Naturschutzgebiet „Untere Marchauen“, in dem sich auch das WWF-Reservat befindet, spielt daher eine wichtige Rolle für ihre Erhaltung.